

**40. Regierungs-Verordnung** vom 10. Dezember 1887,  
betreffend die Wahl der Vertreter zu der konstituierenden Genossenschafts-  
versammlung der land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft für  
das Fürstenthum Neuß Kelterer Linie.

Mit Seronissimi Höchster Genehmigung wird in Ausführung des §. 4 des Ge-  
setzes vom 30. Oktober 1876, betreffend die Ausführung des Reichsgesetzes vom  
5. Mai 1886 über die Unfall- und Krankenversicherung der in land- und forstwirt-  
schaftlichen Betrieben beschäftigten Personen, verordnet, was folgt:

§. 1.

Wunsch der Wahl von Vertretern zu der konstituierenden Genossenschaftsversam-  
lung werden durch den Gemeinderath bezw. die Gemeindeversammlung jeder Gemeinde  
— mit Ausnahme der Schloßgemeinde Greiz — Wahlmänner aus der Mitte der der  
Gemeinde angehöriger Unternehmer oder Bevollmächtigten Petriehausleiter gewählt.

Je einen Wahlmann wählt die Gemeindevertretung von:

Altgerustorf, Altgommla, Brückla, Büna, Burgl, Caselwitz, Cossengrün,  
Dörlau, Dörsfad, Erbengrün, Eubenberg, Froschau, Gabelau, Gärtschnitz,  
Grochwitz, Hain, Hainberg, Hohenölsen, Kauern, Kühdorf, Kutschau,  
Leiningen, Lunzig, Mohldorf, Mönchgrün, Neudörfel, Neugommla, Ober-  
grochlich, Raasdorf, Rauschengesetz, Reindorf, Rothenthal, Sachwitz,  
Schönfeld, Schönbrunn, Sorge, Seltendorf, Untergrochlich, Wallersdorf,  
Waldorf, Widetaube, Wolfshain.

Je zwei Wahlmänner wählt die Gemeindevertretung von:

Arnsgrün, Bernsgrün, Erispandorf, Dählich, Dobla, Fröbersgrün, Gottes-  
grün, Herrmannsgrün, Kahmer, Kleinreindorf, Mebla, Moschwitz, Rait-  
schau, Neugersdorf, Nitschareuth, Neundorf, Pöhlitz, Pahnstangen, Plöthen,  
Pöllwitz, Reudnitz, Röpplitz, Schönbach, Tschirma, Zogshaus.

Je drei Wahlmänner wählt die Gemeindevertretung von:

Frisau, Greiz, Hohnsdorf, Ischwitz, Möslich, Remptendorf, Zoppoten.

Je vier Wahlmänner wählt die Gemeindevertretung von:

Kranreuth und Zeulendorf.

§. 2.

Die Wahl der Wahlmänner ist im Lauf des Monats Januar kommenden Jahres  
vorzunehmen und sind die Namen der Gewählten Seiten der Gemeindevorstände inner-  
halb zweiwöchiger Frist nach stattgehabter Wahl der kaiserlichen Landesregierung schriftlich  
anzugeben.

§. 3.

Zum Zwecke der Wahl der Vertreter zur konstituierenden Genossenschaftsversam-  
lung und deren Erfahmänner durch die Wahlmänner werden 5 Wahlbezirke gebildet.  
Der erste Wahlbezirk umfaßt folgende Gemeinden: